

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 135 (2009)
Heft: 36: Hallenzauber

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Feriensportkurs in der Turnhalle
Stapfer, Zürich
(Foto: KEYSTONE/ Gaetan Bally)

HALLENZAUBER

Sport – in der Schule, im Verein und immer häufiger individuell betrieben – ist kaum mehr aus unserem Alltag wegzudenken. Das war nicht immer so: Breitensport ist ein Phänomen der modernen Gesellschaft. Die Ursprünge in der Schweiz legte die Turnbewegung, der Konflikt zwischen den Befürwortern der englischen «Sports» und den Vertretern des deutschen Turnens dauerte nahezu ein Jahrhundert. Lange behielt das politisch und reformpädagogisch motivierte Turnen die Oberhand: Die Ausstattung von Turnhallen orientierte sich bis in die 1960er-Jahre an militärischen Bedürfnissen («Vom Turnen zum Sport», S. 32ff.).

Dass es beim «Ausführen von Leibesübungen» um weit mehr als um schweissgetränktes Kräfteressen geht, wusste bereits der Schweizer Turnvater Johannes Niggeler: «Ein Hauptzweck des Turnens ist auch Weckung des Sinnes für Schönheit und Bildung zur Schönheit.»¹ Besonders gut wecken lässt sich Ersterer in der Doppelturnhalle der Schule Neumarkt in Biel: Das Gebäude der Bieler Moderne wartet mit einem ungewöhnlichen Raum- und einem sensiblen Farbkonzept auf. Ähnlich ausgewogen wie der Bau ging auch die Sanierung vonstatten. Sie bewegte sich fein austariert im Spannungsfeld zwischen Denkmalpflege und energetischen Bedürfnissen («Moderne Moderne», S. 38ff.).

Die aus den 1970er-Jahren stammende Turnhalle der Volksschule im Berner Tscharnnergut ist wie viele Hallen unterirdisch angeordnet. Ihr Flachdach bildet den Pausenplatz der Schule. Im Lauf der Zeit wurde dieses undicht, es tropfte in den wegen seiner Farbgebung «Aquarium» genannten Raum. Momentan wird die Halle saniert – auch aufgrund der bei Turnhallen aus dieser Zeit häufig auftretenden Schadstoffbelastung («Im Untergrund», S. 43ff.). Auch die Zürcher Polyterrasse erfuhr eine Neugestaltung. Auf den ersten Blick nicht ersichtlich: Unter den versetzt angeordneten Ebenen der Anlage befinden sich die Turnhallen der ETH Zentrum («Subtil saniert», S. 46ff.).

Bei einem Heft zum Thema Turnhallen darf ein Ereignis nicht unerwähnt bleiben: Am 24. Februar diesen Jahres stürzte das Dach der im Juli 2006 eingeweihten Dreifachturnhalle der Gewerbeschule Riethüsli in St.Gallen ein. Da sich das Unglück vor Schulbeginn ereignete, gab es glücklicherweise keine Opfer. Über die Gründe für den Einsturz können wir (noch) nicht berichten – die Staatsanwaltschaft St. Gallen erwartet den ursprünglich für Anfang Juli angekündigten Bericht der Empa Ende September.

Tina Cieslik, cieslik@tec21.ch

Anmerkung

¹ Johannes Niggeler: Turnschule für Knaben und Mädchen. 8. Auflage, Schulthess, Zürich 1888, S. 17

5 WETTBEWERBE

Sportstättenkonzept Chur | Schweizer Solarpreis 2009

14 MAGAZIN

Hallenbad in St. Moritz: Abbruch? | Haus-technische Kompaktgeräte | Usic: zuverlässig in die Zukunft | Neue Sporthallen | Energie und Baudenkmäler | Wechsel in Zürcher AG für Kunst

27 MESSEN

Vom 3.–7. September 2009 findet in der Messe Zürich zum 40. Mal die «Bauen & Modernisieren» statt. Parallel dazu ist vom 4.–7. September die «Eigenheim-Messe Schweiz» zu sehen.

32 VOM TURNEN ZUM SPORT

Tina Cieslik Die Entwicklung von politisch motivierten Leibesübungen zum heutigen Gesundheits- und Eventsport widerspiegelt sich in der Anlage und der Ausstattung von Sportstätten.

38 MODERNE MODERNE

Katja Hasche Bei der Sanierung einer Bieler Doppelsporthalle aus den 1930er-Jahren gelang die Berücksichtigung denkmalpflegerischer sowie energetischer Ansprüche.

43 IM UNTERGRUND

Daniel Engler Im Berner Tscharnnergut wird derzeit die unterirdische Turnhalle aus den 1970er-Jahren erneuert.

46 SUBTIL SANIERT

Hansjörg Gadiant Die über den unterirdischen ETH-Turnhallen liegende Polyterrasse hat eine Neugestaltung erfahren.

52 SIA

Die Lohnerhebung des SIA liegt vor | Vernehmlassungen zu Normen | Tagung und Weiterbildungskurse SIA

59 FIRMEN

77 IMPRESSUM

78 VERANSTALTUNGEN